

noch immer

das Festweldrückerei

die ^{Pengia} sein Photographie aus Italien. ~~Die Vorlesung wird bei seinem nächsten Aufenthalt in Italien die off. collectionieren. Das Manuscript ist jetzt fertig.~~

Prof. Erben hat ein Manuscript über die Epistolar eingereicht, die manuskripte beaktien mit offizien enthält, wa. betont er das Quartieren nicht aufzugeben waser dürfte. Dies ist die Teil ist die Offizi.

7) J. Strecker berichtet über Antiquitates. 4) Die Postae aevi Carolini sind zur Ende gebracht. Er beabsichtigt die Vorarbeiten für die Postae aevi Ottovici fortzusetzen, in der Hoffnung, dass einmal die Zeit kommen wird, wo sie gedruckt werden können. Die Jesuiten ^{(dieser Plan d} Versammlung ^{stimmte)} zu.

6) Beitrag zur Kenologie wird von mehreren Seiten die Ansicht geäußert, dass sie über den Rahmen der 119. hinausgehen und mehr in das Gebiet der Localformung fallen. Die Arbeit daran soll ^{erläutert} (aufgegeben und die Beziehungen zu den Ideen, die daran arbeiten, sollen gelöst werden. Tage sollen Localform bei Gelegenheit auf diesen Stoff hingewiesen werden. c) Die Arbeiten am Codex Salernianus sind durch Prof. Kollmers Tod sich unterbrochen worden und müssen wenigstens zurück liegen bleiben.

8) J. Heymann empfiehlt eine Arbeit von ^{W.} Stach über Lex Salica aus Curianus für Ad. N. Archiv. Die Arbeit ist stark Kürzung.

9) J. Heymann berichtet über den Lebensspiegel. J. Kirk will die Arbeit fortsetzen, auch wenn es noch Frage geben sollte. Er legt Wert darauf, dass die Ausgabe in den 119. erscheint, doch wird es mindestens noch 15 Jahre dauern bis sie fertig wird.

10) H. Levison ^{hat} setzt die Arbeiten am Liber pontificalis ^{weitergeführt.} fort.

11) Das KA. ^{soll} unter Gewährung der nötigen Zuweisung fortgesetzt werden, für Problematiken und Lectionen sollen Vorzugspreis gewährt werden. Das Honorar für die Beiträge fällt fort.

12) Das Honorar für die Dreizeh ^{soll} erst fortgesetzt werden wenn neue Mittel zur Verfügung gestellt sind.

13) J. Reich spricht den Vorlesern der Dank der Versammlung aus.

Schluss 5 1/2 Uhr.

Strecker.